

# Evaluation an evangelischen Schulen

Konsultationsprozess

Tagung Bad Wildbad 15.4.2009

**We must learn to measure  
what we value  
rather than to value  
what we can easily measure**

- Evaluation an evangelischen Schulen – Begründung
- Konsultationsprozess „Evaluation an evangelischen Schulen“ – Anlass und Beteiligte
- Ziele und Fragestellungen
- Ergebnisse
- Ausblick

# Evaluation an evangelischen Schulen - Begründung

- Als Teil des öffentlichen Schulwesens müssen sich evangelische Schulen der Qualitätsdebatte stellen.
- Sie müssen ihr Qualitätsverständnis auf dem Hintergrund ihres Eigenprofils klären.
- Sie müssen Qualität sichern im Blick auf einen zunehmenden Mangel an pädagogischem (Leistungs-)Personal.

# Anlass für den Konsultationsprozess

- Einführung von Evaluations- und Inspektionsverfahren in den Bundesländern
- Erprobung eigener Evaluationsmodelle bei einzelnen Schulträgern/-verbänden ev. Schulen
- Konkurrenz vermeiden – Kooperation fördern
- Entscheidungshilfe für Schulen und Schulträger

# Evaluationsmodelle für evangelische Schulen

EchriS	WWSE	Peer Review	Unterrichtsevaluation
CJD + LK Württemberg	Evangelische Schulstiftung in Bayern	Bundesverband Evangelischer Ausbildungsstätten	Planungsphase - Ev. Schulstiftung Berlin- Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Ev. Schulen aller Schulformen	Ev. Schulen aller Schulformen	Evangelische Fachschulen/ Ev. Fachakademien für Sozialpädagogik	Allgemeinbildende Schulen des Schulträgers
offen auch für katholische Schulen	offen auch für katholische /andere Schulen		

# Zielsetzungen und Fragestellungen im Konsultationsprozess

- Transparenz
- Vergleichbarkeit
- Zuordnung
- Mindestanforderungen
- Vorbereitung einer Zertifizierung der Evaluationsmodelle

# Transparenz

- Transparenz im Blick auf das zugrunde liegende Profil- und Qualitätsverständnis von evangelischer Schule
- Transparenz im Blick auf die Beteiligung unterschiedlicher Gruppen bei der Entwicklung und Durchführung der Modelle
- Transparenz im Blick auf die den Modellen zugrunde liegenden Interessenlagen
- Transparenz im Blick auf die Angemessenheit der eingesetzten Evaluationsinstrumente

# Vergleichbarkeit

- bezogen auf das Qualitätsverständnis und die normativen Setzungen
- bezogen auf die Durchführungskriterien



# Zuordnung

- Kompatibilität der Modelle
- Anwendbarkeit in Bezug auf
  - spezifische Schulformen  
*oder / und*
  - spezifische Schwerpunkte

## Mindestanforderungen

- bezogen auf das Zustandekommen des Qualitätsverständnisses
- bezogen auf den Einbezug des jeweils individuellen Schulprofils
- bezogen auf die Beteiligung unterschiedlicher Gruppen am Verfahren
- bezogen auf den methodischen Ansatz

# Evaluation

Evaluation an Schulen ist

- ein systematischer Prozess,
- basierend auf vorher festgelegten Zielsetzungen.
- Überprüfung und Bewertung einer durchgeführten Praxis
- mit dem Ziel der Verbesserung und Weiterentwicklung dieser Praxis (insbesondere der Unterrichtspraxis) und/oder ihrer Bestätigung,
- auf der Basis gemeinsam definierter Bewertungsmaßstäbe und
- auf der Grundlage von Daten,
- mit möglichst angemessenen Evaluationsinstrumenten,
- mit Beteiligung der Betroffenen und Rückspiegelung der Ergebnisse,
- die in vereinbarten Maßnahmen und Konsequenzen münden
- und nicht einmalig bleibt, sondern wiederholbar ist und sein soll.

## Definition EchriS

- Evaluation wird verstanden als Prozess der systematischen Beschreibung, Bewertung und Beurteilung einer Praxis
- anhand nachvollziehbarer und intersubjektiv akzeptierter Kriterien.
- Die Kriterien für eine Evaluation an christlichen Schulen sollen exemplarisch das sichtbar machen, was das spezifisch christliche Profil der Schulen ausmacht.

## Definition WWSE

- Evaluation als systematische Sammlung, Analyse und Bewertung von Informationen über die Arbeit an der Einzelschule in den Bereichen Organisations-, Personal- und Unterrichtsentwicklung.
- Die interne Bewertung der Informationen stellt die Grundlage von innerschulischen Zielvereinbarungen zur Weiterentwicklung der Einzelschule dar.
- Auf Basis einer Wiederholungsmessung kann der Verlauf innerer Schulentwicklung intern und extern beurteilt werden.

Wild: Wahrnehmungsorientierte Schulentwicklung. Innere Schulentwicklung unter Berücksichtigung der Wahrnehmung von Schulqualität durch Lehrkräfte. Verlag Duschl. Winzer 2006.

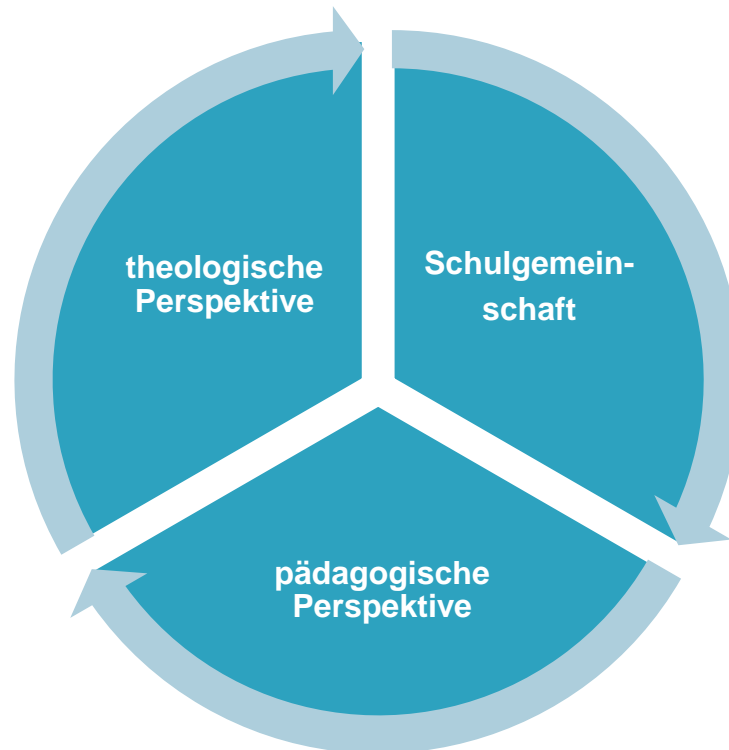
## Definition Peer Review

- Evaluation als Prozess des systematischen Sammelns und Analysierens von Daten/ Informationen
- mit dem Ziel, an Kriterien orientierte Bewertungsurteile zu ermöglichen, die begründet und nachvollziehbar sind.
- Evaluation meint datengestützte, kriterienorientierte Bewertung und enthält oft Verbesserungsvorschläge.
- Die interne Evaluation hat zeitlich und in der Gewichtung Vorrang, aber zugleich ist auch eine externe Evaluation notwendig.

# Unterscheidungskriterien

- Qualitätsverständnis
- Weite des Ansatzes
- Dimensionen
  - Input
  - Prozess
  - Output/Outcome
- interne/externe – Selbst-/Fremdevaluation
- Ziele / Funktion der Evaluation
- Beteiligungsgrad
- Instrumente der Datenerhebung
- Unterstützung und Begleitung des Prozesses
- Kosten und Dauer des Verfahrens
- Zertifizierung als Bestandteil des Verfahrens

# EchriS





## EchriS - Dimensionen

- Bildung
- Erziehung
- Betreuung

- Hoffnung
- Klarheit
- Verantwortung

# Hoffnung

- Der positive Blick auf den anderen
- Gegenseitige Wertschätzung und Fürsorge
- Wahrnehmung des Förderauftrags der Schule
- Angenommen sein im Gelingen und Scheitern
- Möglichkeiten der Erfahrung von Glauben
- Blick auf offene Zukunft
- Therapieangebote

## Klarheit

- Bemühen um Wissen, das zur Orientierung hilft
- Umgang mit Zeit und Raum
- Interaktion derer, die an der Schule beteiligt sind
- Architektur und Ausstattung
- Verträge
- Finanzierung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Formen der Leistungsbewertung

# Verantwortung

- Verantwortung für die Schüler
- Gegenseitige Verantwortung innerhalb der Schulgemeinschaft
- Mitwirkung
- Umgang mit Macht und Ohnmacht
- Umgang zwischen Mitarbeitern und Schulträgerin
- Gesellschaftsbezug von Verantwortung

# Bildung

- Konkretisierung des Bildungsauftrags
- Kompetenzerwerb
- Unterrichtsqualität
- Außerunterrichtliche Veranstaltungen
- Förderung von außerhalb des Unterrichts erworbenen Kompetenzen
- Abschlüsse und Berufsperspektive

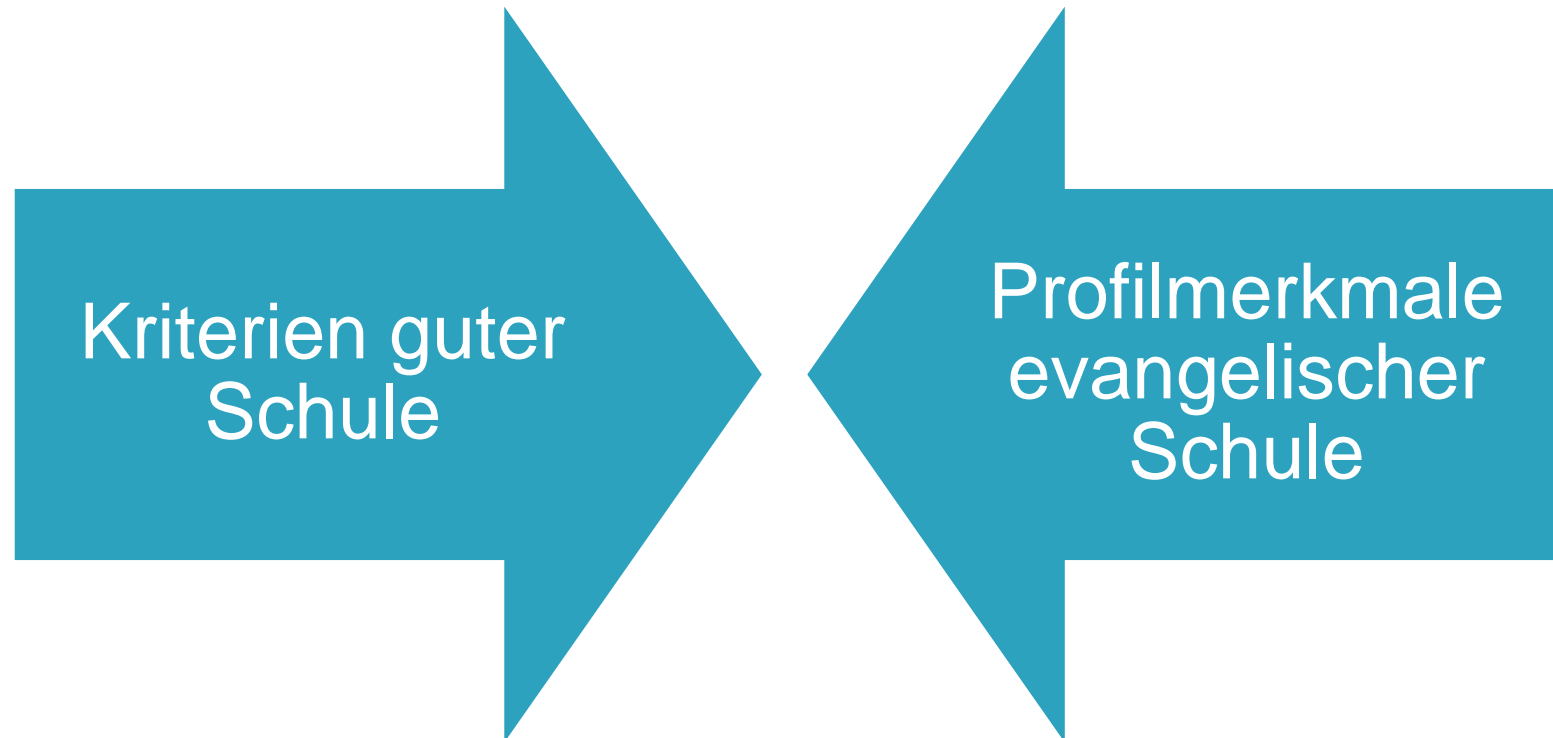
# Erziehung

- Verständigung über Werte
- Wertegebundene Handlungsfelder
- Formen von Religiosität
- Individuelle Entfaltungsmöglichkeiten
- Formen von Gemeinschaft
- Gestaltung der Erziehungspartnerschaft

# Betreuung

- Räumliche Rahmenbedingungen und Ausstattung
- Organisationsstruktur von Betreuung
- Gestaltung des Betreuungsauftrags
- Zusammenarbeit mit Partnern in der Betreuungsarbeit

# WWSE





# Dimensionen der Evaluation

- OE, PE, UE
- Basiskriterien guter Schule
- Qualitätskriterien evangelischer Schule

# Kriterien ev. Schule

- Orientierung am Individuum
- Schule als Lebensraum
- Fordern und fördern
- Lebenskompetenzen
- Teamarbeit, partnerschaftlicher Führungsstil, Elternmitverantwortung
- Schulklima der Achtsamkeit
- christliche Sinnorientierung in allen Fächern
- religiöse Angebote und Rituale
- Förderung des sozialen und religiösen Engagements

# Peer Review



Focussierung auf  
Schwerpunktebereiche

Positionspapier  
Evangelischer  
Ausbildungsstätten

5 Q-Bereiche von  
Schule

## Dimensionen der Evaluation

- **Schwerpunktbereiche der Schule auf der Basis von Leitbild und Schulprogramm**
- **Unterricht als verpflichtende Dimension der Evaluation**
- **Spiegelung der momentanen Schulsituation durch critical friends**
- **Fortbildungsdimension für die Peers**

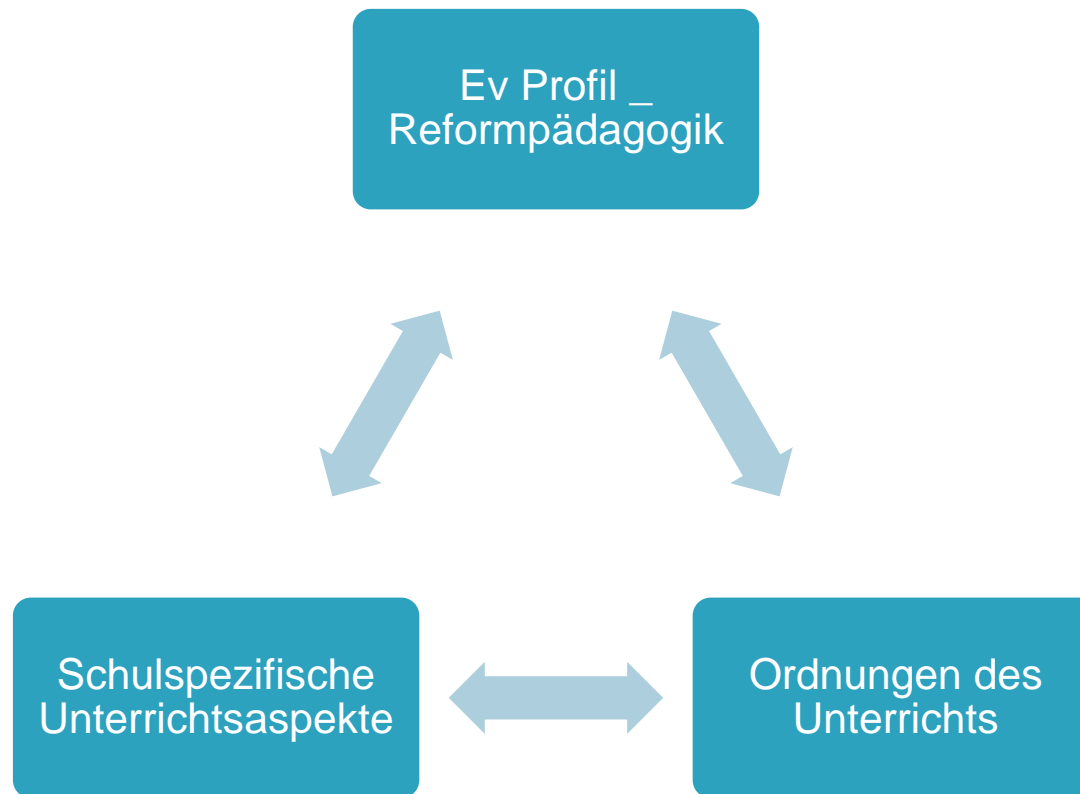
# Evangelisches Profil der Ausbildungsstätten

- Kanon im Diskurs
- Individualität im Kontext
- Herzens- und Gewissensbildung
- Fehlerfreundlichkeit und Streitkultur
- Pluralismus aus Prinzip

# Kriterien

- Schulprogramm u. Leitbild
- Individuelle Entwicklung u. Ausbildung
  - Konzepte individueller Begleitung und Beratung
  - Raum und Zeit für eigenverantwortliches Lernen
  - Bildung eigener Überzeugungen
- Herzens- u. Gewissensbildung
  - Schulklima
  - Schulkultur mit Festen, Feiern, Gottesdiensten etc.
  - Begleitung in Krisensituationen
- Fehlerfreundlichkeit u. Streitkultur als lernende Organisation
  - transparente fachliche Inhalte, Strukturen u. Prozesse
  - Unterschiedliche Positionen/Konflikte als Entwicklungschancen
- Offene Schule – Pluralitätsprinzip
  - offene, heterogene Zusammensetzung der Studierenden
  - Vielfalt in den Überzeugungen wird geachtet, geschätzt und gepflegt

# Unterrichtsevaluation



# Planungsstadium - Dimensionen

- Kriterien guten Unterrichts
- Bedingungen des Lehrens und Lernens
- Fortbildung zu Unterrichtsexperten



# Ansatz und Durchführung im Vergleich

- **EchriS:** übergreifender Kriterien werden mit schulspezifischen verbunden/externe und interne Elemente/unterschiedliche Methoden
- **WWSE:** übergreifende Kriterien guter Schule werden verbunden mit allgemeinen Kriterien evangelischer Schule, schulinterne Ergänzung möglich/interne Evaluation mit externer Moderation/schriftliche Befragung  
Leitbild und Schulprogramm als Ziel
- **Peer Review:** Orientierung an den schulischen Q-Bereichen mit schulspezifischer Schwerpunktsetzung/externe Evaluation durch Peers/unterschiedliche Methoden. Leitbild und Schulprogramm bzw. Selbstevaluation als Voraussetzung/Einbezug übergreifender Qualitätsmerkmale Ev. Ausbildungsstätten nicht gesichert
- **Unterrichtsevaluation:** allgemeine Kriterien guten Unterrichts mit schulspezifischer Schwerpunktsetzung/externe Evaluation mit schulischer Beteiligung/Formen der Unterrichtsbeobachtung

# Mindestanforderungen an eine Evaluation für evangelische Schulen

- Entwicklung des Q-Verständnisses in Orientierung an Aussagen zum Eigenprofil Evangelischer Schulen und im Diskurs mit den beteiligten Gruppen/Wissenschaft
- Einbezug des jeweiligen Schulprofils / Klärung unverzichtbarer Bereiche für die Evaluation
- Beteiligung der relevanten Gruppen: Kollegium, Eltern, Schüler, ggf. Schulträger
- angemessene Evaluationsinstrumente
- Einbezug einer externen Perspektive
- Klarheit darüber, wer Adressat der Ergebnisse ist
- Vorhalten von Unterstützungssystemen

# Allgemeine Standards Selbstevaluation

- Einsichtige Gründe – spürbare Folgen
- Positiver Ansatz i. S. von Weiterentwicklung – keine Defizitorientierung
- relevante Fragestellungen und Kriterien
- angemessene Methoden und Methodenvielfalt
- multiperspektivischer Ansatz
- klare Verantwortlichkeiten und Entscheidungsstrukturen
- gesicherte Rahmenbedingungen

# Ausblick

- Evaluation der Evaluation
- Konsequenzen für Fortbildung
- Zertifizierung der Modelle

***„Die Zeit bleibt nicht stehen.***

***Was gestern gut war, kann auch für morgen  
taugen.***

***Muss aber nicht.***

***Was bleibt, was sich verändern soll  
gilt es herauszufinden.***

***Gemeinsam.“***

QIS

[www.qis.at/material/htm](http://www.qis.at/material/htm)

Anhang I:

# Qualitätsentwicklung

- Qualitätsbereiche UE-OE-PE
- Qualitätsziele
  - Rahmenbedingungen
  - Selbstverständnis
  - allgemeine pädagogische Kriterien guter Schule
- Qualitätshandeln
  - zyklisch
  - interne/externe Evaluation als Überprüfung der Zielerreichung
  - interne Evaluation als schulinternes Steuerungselement (SE)
  - externe Evaluation als Instrument zur Zielvereinbarung
  - Umsetzung der Zielvereinbarung
- Paradigmenwechsel zur Outputorientierung/Outcomeorientierung

## Anhang II

# Qualität evangelischer Schule

- Schulqualität ist nicht die Summe von Ergebnissen und Entwicklungen in Einzelbereichen,
- sondern das sinnvolle Ineinandewirken dieser Bereiche unter dem Focus eines am evangelischen Profil der Schule ausgerichteten Bildungs- und Erziehungsverständnisses.

# Internetadressen

EchriS: [www.echris.org](http://www.echris.org)

WWSE: [www.essbay.de](http://www.essbay.de) / <http://www.wwse-moderation.de/>

Bundesverband Evangelischer  
Ausbildungsstätten [www.beaonline.de](http://www.beaonline.de)

Portal Evangelischer Schulen:  
[www.evangelische-schulen-in-deutschland.de](http://www.evangelische-schulen-in-deutschland.de)



Eine Handreichung

„Evaluation evangelischer Schulen“ erscheint Mitte 2009.

Uta Hallwirth

Wissenschaftliche Arbeitsstelle Evangelische Schule der EKD und der Barbara-Schadeberg-Stiftung am Comenius-Institut

[www.evangelische-schulen-in-deutschland.de](http://www.evangelische-schulen-in-deutschland.de)

[uta.hallwirth@ekd.de](mailto:uta.hallwirth@ekd.de)